

Newsletter April – Mai 2019

*Führungskunst heißt, dem Leben zu dienen.
Dazu brauchen wir eine Kultur der Wertschätzung.*



Prof. Dr. Barbara v. Meibom

Liebe Freunde und Freundinnen einer wertschätzenden Führungskunst!

Digitalpakt, Digitalministerium, digital, digital – fast drängt sich der Eindruck auf, es hätte nie eine Disziplin der Technologiefolgenabschätzung gegeben. Das neueste Beispiel hierfür ist der Umgang mit dem neuen Mobilfunkstandard 5G. Wohin man schaut: Der Untergang wird beschworen, wenn wir nicht umgehend digital hochrüsten.

Doch technologische Entwicklungen haben Folgen – nicht nur für die Industrie, sondern auch für Mensch und Natur, für unsere Ökosysteme, wie wir heute drastisch lernen. Angesichts der neuen Technologie stellen sich brennende Fragen: Was ist mit der Tendenz zur Beschleunigung? Was ist mit der Tendenz zur burn-out-Gesellschaft? Was ist mit dem zunehmenden Elektrosmog, der bereits jetzt immer mehr Menschen zu schaffen macht? Jeder Punkt auf dem Globus soll mit der neuen Technologie erreichbar sein – und schon jetzt warnen viele davor, dass uns die immer dichtere Verbreitung von WLAN um Schlaf und Ruhe bringt. Wir alle – Menschen, Pflanzen, Tiere – sind Sender **und** Empfänger: Was durch den Äther wandert, kann uns nicht egal sein.

Soeben erfahre ich, dass bis zum 4.4.2019 noch eine Petition gegen G5 beim Deutschen Bundestag gefordert werden kann. Ich möchte alle, denen dieses Thema am Herzen liegt, einladen, diese Petition, die mindestens 50.000 Antragsteller braucht, umgehend mitzuzeichnen.

[Mitzeichnen der Petition bis 4.4.19](#)

Das letzte Mal schrieb ich: *Mir scheint: Die Verantwortung für das Leben auf diesem Planeten rückt immer stärker in unser aller Bewusstsein. Zugleich wächst die Angst vor Unausweichlichkeiten.*

Wie also können wir schützen, was wir lieben - das Leben auf diesem Planeten? Otto Scharmer, der Begründer der Theorie U, hat in einem kürzlichen Interview gesagt, Europa könne in den kommenden zehn Jahren eine besondere Bedeutung haben, weil es weniger ökonomiegetrieben sei als andere global player. Dass wir dieses Potenzial entdecken und nutzen das wünscht sich

Ihre Barbara v. Meibom
und das Team von **Communio**-Institut für Führungskunst

PS. Noch ein weiterer Hinweis bei diesem Thema: Greta Thunberg, die junge Aktivistin aus Schweden, erhielt die Goldene Kamera mit dem Sonderpreis Klimaschutz. Hier die tief bewegende Rede anlässlich der Verleihung der Kamera

[zum Mitschnitt des ZDF-Videos](#)

[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Termine

Resilienz und Nachhaltigkeit: Das weibliche Prinzip achten

90. Spiritueller Salon

mit Susanne Leithoff, Wiesbaden
am Mittwoch, den **3. April 2019**
bei **Communio**-Institut für Führungskunst
12159 Berlin-Friedenau, Wielandstr. 38 von 19.30 – 21.30 Uhr,

[anmelden](#)



Susanne Leithoff

Fortlaufende Coachinggruppe

mit Prof. Dr. Barbara v. Meibom
4 x monatlich 9.30 - 12.30 Uhr **ab 3. April 2019**
bei **Communio**-Institut für Führungskunst,
12159 Berlin-Friedenau, Wielandstr. 38 von 9.30-12.30

[mehr](#)

[anmelden](#)



Digitalisierung & Gesellschaft – Ohne Nachhaltigkeit? Quer Denker Lounge für Mutige Macher, für Kreative

mit den Diskutant*Innen Dr. Thomas Bruhn, IASS Potsdam;
Vera Gäde-Butzlaff, Aufsichtsratsvorsitzende Vivantes, Dr.
Matthias Jäger, Physiker. Moderation Prof. Dr. Barbara v.
Meibom
am Freitag, den **12. April 2019, ab 19.00** im Berlin Capital
Club
Gendarmenmarkt Mohrenstraße 30 in 10117 Berlin (im Hilton)



[mehr Quer Denker Lounge](#)

[anmelden](#)

[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Aktuelles

IEC Regathering 2019 in Wien

mit Bence Ganti, Anne-Marie Voorhoeve, Otto Scharmer,
Christiane Seuchs-Schoeller u.a.

24. - 26. Mai 2019

[mehr und Anmeldung](#)



Dem Wandel vertrauen – Dem Wunder die Hand reichen

8. Kölner Psychosynthese Forum

24. – 26. Mai 2019 in der Jugendherberge Köln-Riehl

Gemeinsam planen und arbeiten, Zeit miteinander verbringen,
kreativ sein, Psychosynthese leben. Was brauchen wir, um zu
vertrauen, uns zu trauen, mutig zu sein, flexibel zu bleiben
und Wunder in unser Leben aktiv einzuladen? Wie geht es
Ihnen mit dieser Frage? Sind Sie bereit für Wandel
und Wunder?



[Psychosynthese Forum](#)

[Anmeldung](#)

[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Weiterbildungen/Seminare

Weiterbildung Achtsame Selbstführung 2019/2020

mit Dipl. Päd. Annika Behrendt; Prof. Dr. Barbara v. Meibom



Im Mai 2019 startet ein weiteres Mal unsere bewährte fünfteilige Weiterbildung Achtsame Selbstführung zur beruflichen und persönlichen Potenzialentfaltung

[mehr](#)

[Anmeldung und Kontakt](#)

[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publicationen/DVDs](#)

Projekte

Wir Kinder des Kalten Krieges

Auf der Suche nach dem Besten von Ost und West

Aufbauend auf der Werkstatt *Wir Kinder des Kalten Krieges. Auf der Suche nach dem Besten von Ost und West*, die vom 23.-25. November 2018 in Dresden durchgeführt wurde, planen wir nun mehrere Veranstaltungen, einen Salon, zwei Seminare sowie eine geomantische Werkstatt mit Marko Pogacnik im Elbsandsteingebirge.



Dresden und die Sächsische Schweiz:
**„Am Punkt wo Ost- und Westeuropa miteinander
verkehren“**

Werkstatt und Vortrag mit dem UNESCO Artist for Peace
Marko Pogacnik **25. – 28. April 2019**

Gemeinsam mit der Sächsischen Schweiz hält Dresden den Schlüssel zur Ganzheit des Organismus von Europa in der Hand. Die Absicht der Werkstatt ist dreifach. Es gilt die urbildlichen Dimensionen des eigenen Wesens kennen zu lernen und die Art wie sie zur kulturschaffenden Kraft werden. Zweitens geht es darum einige Hürden abzuräumen, die die Kommunikation an der Ost-West Achse Europas stören und zum dritten darum die kreisrunde Ganzheit von Europa zu unterstützen, die um die Landschaft zwischen Tschechien und Deutschland herum kreist.



Einführungsvortrag: Do 25. April 2019, 19.00 Uhr
im Haus Glaser, Bergstraße 23, 01069 Dresden
Nähe Hauptbahnhof Dresden, <https://www.haus-glaser.de>

Werkstatt, Fr – So 26. – 28. April 2019

- Freitag: im Reisebus in die Sächsische Schweiz
- Samstag: Dresden und 20.00 Uhr Vortrag zum derzeitigen Erdwandlungsgeschehen
- Sonntag: im Reisebus in die Sächsische Schweiz

Seminarkosten: 260,- €

Anmeldung, Kontakt:
jana.rieger@web.de
Tel: 0049/030/9260855



Deutschlands Chance. Mit dem Schatten versöhnen
Vortrag und Diskussion Prof. Dr. Barbara v. Meibom
22. Mai 2019 19.00-21.00 Uhr
im Haus Glaser, Bergstraße 23 01069 Dresden

[*mehr Haus Glaser \(Veranstaltungsdetails folgen\)*](#)

[Anmeldung und Kontakt](#)



**Achtsame Begegnung zwischen Ost- und
Westdeutschen**
mit Dieter Kraft und Prof. Dr. Barbara v. Meibom

Akademie 
Heiligenfeld

Konferenz Achtsamkeit der Akademie Heiligenfeld, 16.-19.
Mai 2019
Workshop am Samstag, den 18. Mai 2019, 16.00-18.00

[mehr Konferenz Achtsamkeit und Anmeldung](#)

Wir Kinder des Kalten Krieges
Auf der Suche nach dem Besten von Ost und West
mit Prof. Dr. Barbara v. Meibom & Dr. Sven Werchan

Celebrate Life Festival in Oberlethe zum Thema Heimat
Workshop am 31. Juli 2019, 15.30-17.30.

[Mehr Celebrate Life Festival und Anmeldung](#)



[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Porträt

Hans Andeweg Center for EcoIntention

Hans Andeweg ist Gründer und Leiter des Center for EcoIntention in Holland. Er und sein Team unterrichten das Wahrnehmen, Interpretieren und Verbessern der (Lebens)Energie in Organisationen und Naturgebieten. Diese Methode bringt gesunde Energie und den natürlichen Fluss in Organisationen und Naturgebiete zurück. Center for ECOintention arbeitet seit mehr als 25 Jahren erfolgreich mit dieser Methode. ECOintention ist ein Beruf, den man in einer vierjährigen Ausbildung zum ECOintention Practitioner erlernen kann.

Kennengelernt hat ihn Barbara v. Meibom auf der IEC 3 Konferenz in Ungarn, wo er sein Projekt zur Heilung der Europäischen Landschaft vorstellte. Inzwischen ist sie Teilnehmerin in seinem Lehrgang, der geomantisches Wissen aus der sogenannten Esoterischen Ecke in den Wissenschaftsraum bringt. Eine Akkreditierung als MA-Studiengang an einer amerikanischen Universität ist in Vorbereitung.



Hans Andeweg

Für 2020 planen wir einen Intensivkurs mit ihm im Berliner Raum

[mehr zum Center for EcoIntention](#)

[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Coaching

Coaching

Wenn Sie wichtige Anliegen beruflicher und privater Art haben, so begleiten wir Sie gerne bei Klärung, Orientierung, Neuausrichtung.

In unserem Coaching vertreten wir einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem mentale, emotionale und spirituelle Intelligenz zum Zuge kommen. Es geht uns um den ganzen Menschen in allen seinen Facetten. So werden Grundlagen geschaffen für Wachstum und Potenzialentfaltung aus der Mitte heraus. Freude und Erfolg im beruflichen wie privaten Alltag können sich entwickeln.

Communio bietet Einzelcoaching und eine fortlaufende Coachinggruppe. Außerdem geben wir Ihnen die Möglichkeit für ein exklusives ½-Tages- und Tagescoaching in unseren Räumen in Berlin, Telefoncoaching weltweit, sowie Teamcoaching und Mediation vor Ort. Unsere Sprachkompetenz umfasst neben Deutsch auch Englisch und Französisch.

[mehr zum Coaching](#)

[mehr zum Gruppencoaching](#)

[Exklusives Tages- oder Halbtagescoaching](#)

[Anfrage](#)



[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Hinweise / Publikationen / DVDs

Dalai Lama: Seid Rebellen des Friedens
Wals: Benevento 2018, 7 €

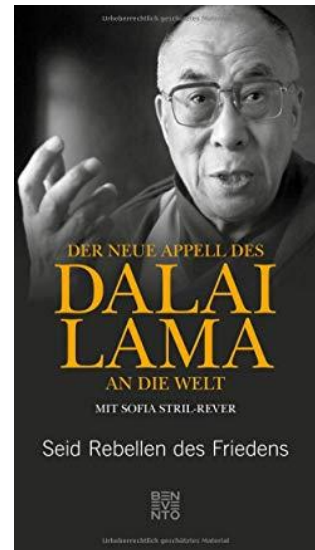
**Christa Spannauer (Hg.), Konstantin Wecker,
Bernhard Glassmann: Die revolutionäre Kraft des
Mitgefühls**
Goldmann 2013, 8,99 €

Die Revolutionen der Vergangenheit haben den Anachronismus von Kriegen und militärischer Aufrüstung nicht brechen können. In seinem Appell ruft daher der Dalai Lama in großer Entschiedenheit zu einer Revolution des Mitgefühls auf.

Damit vertritt er prominent eine These, die bereits 2013 der Musiker Konstantin Wecker und der verstorbene Zen-Meister Bernie Glassmann Roshi in einem Buch in den Mittelpunkt gestellt haben, das Christa Spannauer herausgegeben hat.

Das Thema ist aktueller denn je!

Bestellen über den Buchhandel!



[Termine](#) | [Aktuelles](#) | [Weiterbildungen/Seminare](#) | [Projekte](#) | [Porträt](#) | [Coaching](#) | [Hinweise/Publikationen/DVDs](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie ihn hier abmelden:

Newsletter abmelden